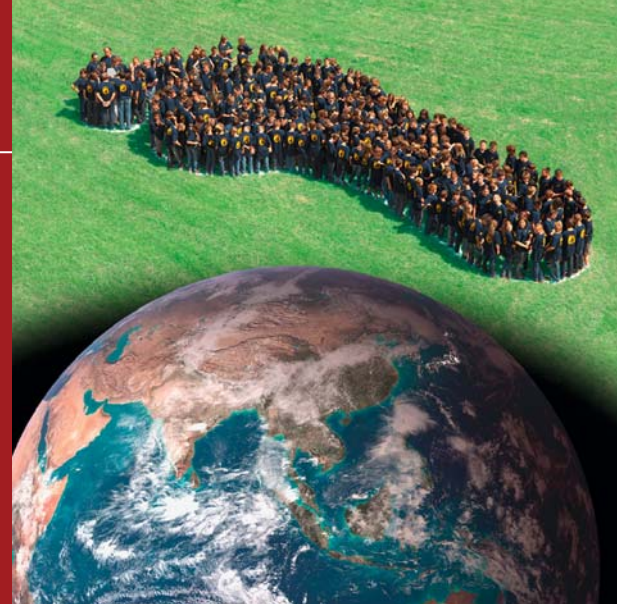


Verantwortungsvoll HANDELn



- ▣ Verantwortungsvoll HANDELn erfordert bewusstes Konsumverhalten- der Weg von der Wegwerfgesellschaft zur Stoffflusswirtschaft führt nur über den Konsumenten!
- ▣ Wir können uns mit jedem Einkauf ganz bewusst für die Region entscheiden!
- ▣ Jede und jeder kann einen Beitrag leisten! Und jeder einzelne Beitrag ist wichtig!

Produkte mit ökologischem und sozialem Mehrwert werden im Rahmen der Nachhaltigen Wochen von den Betrieben mit dem Hinweis: „Nachhaltig bringt's“ gekennzeichnet und laden zum bewussten Einkauf ein.

Klares Ziel ist die Unterstützung der heimischen, bäuerlichen Produktion sowie die Erhaltung regionaler Strukturen im Handel und in der Verarbeitung. Saisonales Obst und Gemüse aus der Region spart nicht nur lange Transportwege, sondern kommt frisch und ausgereift ins Regal.

Mit dem Kauf von Produkten mit dem FAIRTRADE-Gütesiegel entscheiden Sie sich für Lebensmittel von höchster Qualität. Zusätzlich haben Sie die Gewissheit, dass die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Bauernfamilien und ArbeiterInnen in Entwicklungsländern durch faire Bezahlung verbessert werden und es zu keiner Kinderausbeutung kommt. Besonderer Wert wird bei FAIRTRADE auch auf gentechnikfreie und nachhaltige Anbaumethoden gelegt - bis hin zu Bioanbau.

Österreich konsumierte **2007 pro Kopf** im Durchschnitt **acht Kilogramm Kaffee oder 162 Liter** pro Jahr. Das entspricht 2,6 Tassen täglich. Kaffee ist damit beliebter als Bier („nur“ 109 Liter/Kopf).

Fachabteilung 19D
Abfall- und Stoffflusswirtschaft

www.nachhaltigkeit.steiermark.at

Nur 3 Familien, die regelmäßig FAIRTRADE Kaffee trinken, sichern einer Familie ein gutes Leben und eine Zukunftsperspektive. Derzeit liegt der Marktanteil von FAIRTRADE Kaffee allerdings noch bei ca. 1 Prozent (Quelle EZA). Machen Sie ihren Kaffee zum mehrfachen Genuss!

Tipps:

- ▣ Stärken Sie regionale Wirtschaftskreisläufe, Umweltschutz, Lebensqualität und den Zusammenhalt in den Regionen durch den Kauf lokaler Erzeugnisse aus ihrer Region und „globaler“ Produkte aus Entwicklungsländern mit dem FAIRTRADE Gütesiegel.
- ▣ Verlangen Sie von Gemeinde- und LandespolitikerInnen, sich aktiv für die Erhältlichkeit regionaler und fair gehandelter Produkte einzusetzen. Gezieltes Einkaufen ist ein wirksamer Weg, Einfluss auf die eigene Lebensqualität und die globalen Entwicklungen zu nehmen.
- ▣ Wenn wir um 30% mehr heimische Produkte statt importierter Waren kaufen, können damit in der Steiermark ca. 5.700 Arbeitsplätze geschaffen werden (Quelle: Untersuchung der Johannes Kepleruniversität in Linz im Auftrag der österreichischen Hagelversicherung).
- ▣ Denken Sie bei Festen und Veranstaltungen an „G'scheit Feiern“ mit saisonal-biologischen Produkten aus der Region und Produkten aus dem Fairen Handel. Die steiermärkischen AbfallberaterInnen unterstützen Sie dabei!



Das Land
Steiermark

Regionale Produkte und Lebensmittel

Produkte und Lebensmittel aus der Region sind in der gesamten Steiermark erhältlich – sie werden ab Hof, am Bauernmarkt, beim Nahversorger im Dorf sowie in den eigens gekennzeichneten Regalen diverser Handelsketten angeboten. Denken Sie bei Ihrem nächsten Einkauf daran!

Heimische Produkte reisen nicht um die halbe Welt und schonen das Klima durch kurze Wege – außerdem schmecken steirische Paradeiser frisch geerntet einfach besser, als Tomaten aus Holland.



Der Faire Handel in der Steiermark

EINE WELT LÄDEN

www.eine-welt-handel.com

Bad Aussee, Bruck/Mur, Graz, Judenburg, Knittelfeld, Leibnitz, Leoben, Liezen, Mariazell, Niklasdorf

WELTLÄDEN

www.weltlaeden.at

Bad Aussee, Fürstenfeld, Gleisdorf, Graz, Hartberg, Voitsberg, Weiz

KATHOLISCHE & EVANGELISCHE PFARRGRUPPEN, PFARRCAFÈS; EINE WELT GRUPPEN; EVANGELISCHES DIAKONIEWERK UND DIVERSE EINRICHTUNGEN DER KATHOLISCHEN KIRCHE

In der Steiermark organisieren eine Reihe von entwicklungspolitisch engagierten (meist kirchlichen) Gruppen den Verkauf von FAIRTRADE Produkten in den Regionen.

FAIRTRADE Produkte gibt es in allen großen SUPERMARKTKETTEN, im gut sortierten EINZELHANDEL und in qualitätsbewussten GASTRONOMIEBETRIEBEN. Fragen Sie in Einrichtungen und Geschäften ihrer Region nach Produkten mit dem FAIRTRADE Gütesiegel!

Weitere bekannte steirische Firmen die FAIRTRADE zertifizierte Produkte importieren und in der Steiermark vertreiben:

EINE WELT HANDEL AG

www.eine-welt-handel.com

J. HORNIG GMBH

www.hornig.at

Kaffee (Bohne & gemahlen, Getreidemischung), Pads, Tee

NUSSBAUMER GMBH & CO KG

www.nussbaumer.co.at

Kaffee

SCHOKOLADENMANUFAKTUR ZOTTER GMBH

www.zotter.at

Vielfältiges Schokoladensortiment, Schokoladengeräte, Kuvertüre

Medieninhaber und Herausgeber:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, FA19D Abfall- und Stoffflusswirtschaft,
Leiter: Hofrat Dipl.-Ing. Dr. Wilhelm Himmel (Nachhaltigkeitskoordinator Steiermark), Bürgergasse 5a, 8010 Graz,
Telefon: (0316) 877-4267, Fax: (0316) 877-2416, E-Mail: fa19d@stmk.gv.at, www.abfallwirtschaft.steiermark.at
Redaktion: Mag. Niko Reinberg, Mag. Julia Radlingmayer, Mag. Sandra Höbel, Dipl.-Ing. Gudrun Walter

Druck: FA19D, Version: 1 vom 14.09.2009